

Airs and Dances

Zitherorchester München-Pasing

Leitung: Claudia Höpfl

&

Guzheng Ensemble des Musich Center München

Leitung: Jingting CAI

Solisten: JU Jingxian / LIANG Na / SUN Yan

Samstag, 16.11.2024, 17⁰⁰ Uhr

**München - Pasing,
Ev. Himmelfahrtskirche,**

Marschnerstr. 2

Karten zu 18 € an der Tageskasse

Schüler / Studenten 8 €, Kinder bis 15 Jahre frei

Tel. 089 – 1709 5509 / info@zomp.de



Das **Zitherorchester München-Pasing**, gegründet 1919, ist Treffpunkt für engagierte Spieler. Für zeitgenössische Musik und die intensive Zusammenarbeit mit Komponisten öffnete sich das Orchester unter seinem früheren Leiter Toni Gößwein († 2006). Rundfunk- und Fernsehaufnahmen, drei CD-Produktionen, eine USA-Tournee und die fünffache Auszeichnung mit einem ersten Preis beim Dt. Orchesterwettbewerb belegen den Rang des Orchesters.

Unter der Leitung von Robert Popp produzierte das Ensemble 2010 seine dritte CD „tänze und elegien“ im Studio des Bayerischen Rundfunks. Im Herbst 2017 unternahm das Orchester mit Förderung des Deutschen Goethe-Instituts eine viel beachtete Konzertreise nach Rumänien. Das 100jährige Orchesterjubiläum im Pasinger Rathaus und im Rundfunkstudio des BR im Jahr 2019 konnte Robert Popp jedoch nicht mehr miterleben.

Mit Claudia Höpfl als Dirigentin wirkten die Pasinger im Frühjahr 2023 bei den Feierlichkeiten zur Verleihung der Zelter- und Pro Musica-Plakette in Dessau mit und stellten das Zitherorchester im Sommer 2023 und 2024 beim Tag der Laienmusik im Gasteig HP8 München einem breiten Publikum vor.

Claudia Höpfl studierte Zither, Instrumentalpädagogik und Neue Musik an der Hochschule für Musik und Theater München. In ihrer solistischen Tätigkeit widmet sie sich neben der zeitgenössischen Musik und der regelmäßigen Zusammenarbeit mit unterschiedlichsten Komponisten, vor allem der Barockliteratur. Zu hören war sie bereits bei zahlreichen Festivals, Konzertreihen und Projekten. Sie ist mehrfache Preisträgerin beim Internationalen Wettbewerb für Zither. Neben ihrer Musikschultätigkeit im Raum München engagiert sich Claudia Höpfl als Jugendreferentin des DZB und ist seit 2022 VBSM Fachberaterin für Zither. Darüber hinaus ist sie seit Oktober 2023 als Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar tätig.

***** Das Zitherorchester München-Pasing auf CD *****

CD 1 „Sonnengesang“ – Originalwerke von Veit Erdmann-Abele, Graham Lack, Enjott Schneider, Gernot Sauter, Karl-Heinz Köper

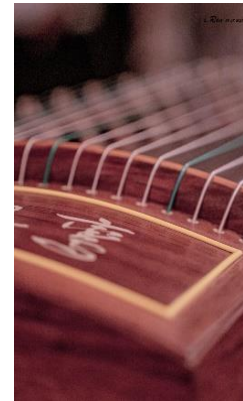
CD 2 „Zithiert“ – folkloristische Stücke in der Tonsprache großer Komponisten wie Johann Strauß, Bela Bartok, Edvard Grieg und Antoine Rubinstein

CD 3 „tänze und elegien“ - elegant tänzerische sowie elegisch nachdenkliche Kompositionen unterschiedlicher Zeit und Herkunft, z.B. von Franz Schubert, Herzog Max in Bayern, Leonard Bernstein

Preis: 15,- € für eine CD, jede weitere 10,- €



Die **Guzheng**, auch bekannt als *chinesische Zither*, ist ein traditionelles Saiteninstrument mit einer über 2500-jährigen Geschichte, die bis in die Zeit vor dem ersten Kaiser zurückreicht. Ihr Klang ist rein und klar, gefühlvoll und erzählend. Die Guzheng diente als Vorbild für die Entwicklung anderer Zithern in Südostasien.



Das **Musich Center München** wurde im Jahr 2017 als interkulturelle Plattform gegründet. Es richtet sich an Menschen, die in Bayern leben und sich für die chinesische Musikkultur interessieren und möchte einen lebendigen Beitrag zur Begegnung der Kulturen Chinas und Deutschlands leisten. „Musich“ bedeutet „Music in Munich“ und beheimatet auch das **Musich Guzheng Ensemble**, das die Musik der traditionellen chinesischen Zither in Bayern erklingen lässt. Das Musich Guzheng Ensemble wird von der Guzheng Meisterin Jingting CAI geleitet und war seit seiner Gründung auf zahlreichen Bühnen und Festivals zu hören, so etwa am Tag der Laienmusik oder beim Tonkünstlerkonzert. Im Zentrum seines stets wachsenden Repertoires stehen neben traditionellen Soli, Duos und Trios für die Guzheng auch zahlreiche populäre Stücke und Bearbeitungen neuer Kompositionen.

Aus dem Repertoire des Guzheng Ensembles erwartet uns traditionelle Musik:

„Hohe Berge und fließendes Wasser“

beschreibt die symbolische Bedeutung von Bergen und Wasser als Ausdruck von Stabilität und Wandel im Leben. Die hohen Berge stehen für Beständigkeit, Stärke und Ruhe, während das fließende Wasser Flexibilität, Anpassungsfähigkeit und den ständigen Wandel des Lebens repräsentiert. Beide Elemente zusammen verkörpern die Harmonie von Gegensätzen und erinnern daran, dass sowohl Stabilität als auch Veränderung wichtig sind. Der Text betont, dass diese Balance uns helfen kann, die Herausforderungen des Lebens zu meistern und inneren Frieden zu finden.

„Yi-Volkstanzmusik“

Die Yi-Tanzmusik ist oft sehr lebendig, energisch und rhythmisch. Sie begleitet Volkstänze, die in Gruppen ausgeführt werden und dabei schnelle

Schritte sowie komplexe Bewegungen beinhalten. Elemente der alten animistischen Glaubenssysteme dieser Volksgruppe bewahrt und verwendet in ihrer Struktur und Darbietung Elemente aus der Natur sowie spirituelle Symbolik.

„Jasmin“ ist ein traditionelles Volkslied, das seit Jahrhunderten Teil der chinesischen Kultur ist. Das Lied beschreibt die Schönheit und den Duft der Jasminblüte, die für Reinheit und Anmut steht.

Titelgebend für unser Konzert ist die Suite Nr. 3 „*Antiche Danze ed Arie*“ von Ottorino Respighi. Davon ausgehend spannen wir einen Bogen über airs und dances verschiedener Epochen. Mit unseren Zithern lassen wir Respighis „*Antiche Danze ed Arie*“, ein Medley aus Tschaikowskys „*Nussknacker-Suite*“ sowie den „*Bethena-Concert Walz*“ und Karl Jenkins „*Palladio*“ erklingen.